



Assekuranz,  
Service- und  
Sachverständigen-  
gesellschaft mbH

# Auswirkungen der VVG-Reform auf die Leistungsprüfung

---

**Referent:**

**Stefan Wachholz**

**Rechtsanwalt / Mediator / Fachexperte BU-Regulierung (BDSF)**

**Leiter der Rechtsabteilung**

**ASS GmbH, Markenbergweg 36, 59846 Sundern**

# Wie steht es um die Anwendung der Rechte gem. §§ 19 ff. VVG?

---

- Intention:  
Wegfall des „Alles-oder-Nichts-Prinzips“ bei der vorvertraglichen Anzeigepflichtverletzung
- Tendenz in der Praxis:  
Bleibt es derzeit beim „Alle(s)-Nichts“?  
(durch: dezidiere Fragebögen, Hervorhebung der Belehrungspflichten, vielfach Fälle mit nur kurzen Vertragslaufzeiten, im Regelfall Annahme von Arglist und Vorsatz)



# Wie steht es um die Anwendung der Rechte gem. §§ 19 ff. VVG?

---

- Der Aufbau der hilfsweise abgestuften Ausübung von Gestaltungsrechten (je nach Verschuldensgrad) hat sich mangels anderer rechtssicherer Alternativen durchgesetzt
- Im Gegensatz zu anderen Versicherungssparten (z. B. Kfz) hat sich bisher noch keine Rechtsprechung zur Abgrenzung der Verschuldensformen in der BUZ für die VVAZ herausgebildet

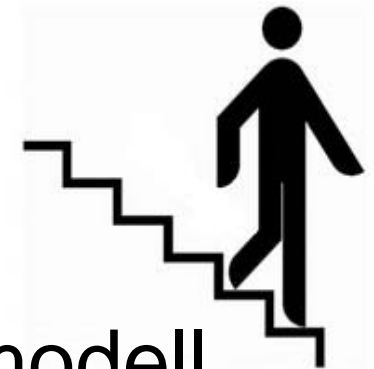
# Wie steht es um die Anwendung der Rechte gem. §§ 19 ff. VVG?

---

- Warum gibt es keine oder wenig Urteile?



- Trend:  
Im Zweifel wird sich durch Wahl eines „milderen“ Mittels im Stufenmodell (außer)gerichtlich verglichen, um nicht über die schwer fassbare subjektive Komponente des Verschuldensgrades abschließend befinden zu müssen.



# Wie steht es um die Anwendung des § 213 VVG?

---

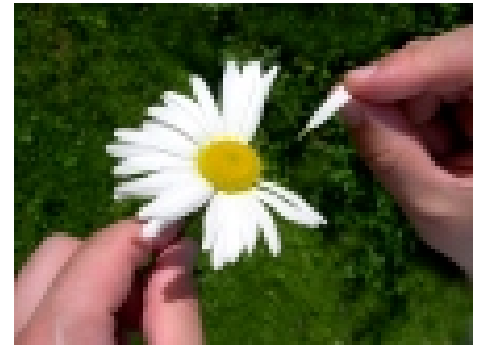


- Erhebung personenbezogener Gesundheitsdaten bei Dritten (Ausfluss der BVerfG-Entscheidung vom 23.10.2006 zum Schutz des informationellen Selbstbestimmungsrechtes)
- Umsetzung bei den Versicherern durch Schaffung einer Wahlmöglichkeit bereitet keine Probleme
- Tendenz: Abgabe einer allgemeinen Schweigepflichtentbindung überwiegt deutlich

# Wie steht es um die Anwendung des § 213 VVG?

---

- In Einzelfällen Versuch der Informationsselektion durch den Versicherten
- Leistungsverzugsrecht (VVAZ-Prüfung in „zur Beurteilung der Leistungspflicht“ inbegriffen)
- Obliegenheitsverletzung? (Anpassung der Bedingungswerke?)



„Diese Info ja,  
diese Info vielleicht,  
diese Info nein!“

# Wie steht es um die Anwendung der §§ 172 ff. VVG?

---

- Materielle Regelungen zum BU-Versicherungsfall, bilden im Wesentlichen die gängige Rechtsprechung ab
- Das befristete Anerkenntnis gemäß § 173 (2) VVG birgt nach wie vor Rechtsunsicherheiten und stellt gegenüber der freien Vereinbarung nach wie vor eine „unliebsame“ Alternative dar

